

Praxistag Kartellrecht/DICO Talk



9. DICO Talk: Kartellrecht im Mittelstand

19. April 2018 ab 16.00 Uhr

Linklaters LLP, Taunusanlage 8, 60329 Frankfurt am Main

Kartellrecht im Mittelstand

Die Veranstaltung richtet sich an Vertreter großer und mittelständischer Unternehmen und soll einen Überblick über aktuelle kartellrechtliche Entwicklungen sowie pragmatische Hinweise zur Implementierung effektiver kartellrechtlicher Compliance-Programme geben.

Programm: Donnerstag, 19. April 2018 ab 16.00 Uhr

Begrüßung und Einführung in das Thema	Dr. Thilo Reimers / Dr. Josef Hainz (Leiter Arbeitskreis Kartellrecht, DICO e. V.) Christian Steinberger (VDMA e. V.)
16.00 - 16.15 Uhr	Oliver Wieck (ICC Germany e. V.)
16.15 - 16.45 Uhr	Kartellverfolgung und Compliance in der Praxis des Bundeskartellamts Prof. Dr. Konrad Ost (Vizepräsident Bundeskartellamt)
16.45 - 17.00 Uhr	Elevator Pitches zu den sechs Workshops
17.15 - 18.00 Uhr	Workshops Teil I (drei parallele Workshops) <i>Eckpunkte effektiver kartellrechtlicher Compliance-Programme – Was gehört zu einem guten CMS? Und wie setze ich das um?</i> Dr. Martin Schmidt (Comfield Legal) Oliver Schieb, MBA (Comfield Unternehmensberatung GmbH & Co. KG) <i>Das neue Wettbewerbsregister – Was kommt auf mich zu?</i> Prof. Dr. Daniela Seeliger (Linklaters LLP) Dr. Ernst-Joachim Grosche (Remondis Assets & Services GmbH & Co. KG) <i>Kartellrecht und Verbandsarbeit – Welche Grenzen muss ich beachten?</i> Christian Steinberger (VDMA e. V.) Dr. Maxim Kleine (Norton Rose Fulbright LLP)
18.15 - 19.00 Uhr	Workshops Teil II (ebenfalls drei parallele) Workshops <i>Eckpunkte effektiver kartellrechtlicher Compliance-Programme – Was gehört zu einem guten CMS? Und wie setze ich das um?</i> Hendrik Reffken (Schindler Deutschland AG & Co. KG) Evelyn Niitväli (RCAA Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB) <i>Das neue Wettbewerbsregister – Was kommt auf mich zu?</i> Dr. Anna Huttenlauch (BLOMSTEIN Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB) <i>Screeningmethoden im Kartellrecht – Kann ich Kartelle frühzeitig erkennen?</i> Mona Ullmann (Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft) Prof. Korbinian von Blanckenburg (Hochschule Ostwestfalen-Lippe)
19.15 - 19.30 Uhr	Wrap-up und Verabschiedung Dr. Thilo Reimers / Dr. Josef Hainz (Leiter Arbeitskreis Kartellrecht, DICO e. V.)
19.30 - 20.00 Uhr	Ausklang bei Fingerfood und Getränken

Referenten



Dr. Ernst-Joachim Grosche
Chief Compliance Officer
Remondis Assets & Services
GmbH & Co. KG



Dr. Josef Hainz
DICO-Arbeitskreisvorsitzender
Counsel
Dentons LLP



Dr. Anna Huttenlauch
Rechtsanwältin
BLOMSTEIN Partnerschaft
von Rechtsanwälten mbB



Dr. Maxim Kleine
Partner
Norton Rose Fulbright LLP
Head of Antitrust Germany



Prof. Dr. Konrad Ost
Vizepräsident
Bundeskartellamt



Evelyn Niitväli
Partner
RCAA Partnerschaft von
Rechtsanwälten mbB



Hendrik Reffken
Senior Legal Counsel
Schindler Deutschland
AG & Co. KG



Dr. Thilo Reimers
DICO-Arbeitskreisvorsitzender
Leiter Kartellrecht - Compliance
und Schadensprävention
Deutsche Bahn AG



Oliver Schieb, MBA
Mitgründer und
Geschäftsführer
Comfield Unternehmens-
beratung GmbH & Co. KG



Dr. Martin Schmidt
Mitgründer und
Geschäftsführer
Comfield Legal



Prof. Dr. Daniela Seeliger
Partnerin
Linklaters LLP



Christian Steinberger
Leiter Abteilung Recht
VDMA e. V.



Mona Ullmann
Senior Manager
Business Integrity &
Corporate Compliance
Ernst & Young GmbH Wirt-
schaftsprüfungsgesellschaft



**Prof. Korbinian von
Blanckenburg**
Wirtschaftswissenschaftler
Hochschule
Ostwestfalen-Lippe



Oliver Wieck
Generalsekretär
ICC Germany e. V.



Über DICO:

DICO – Deutsches Institut für Compliance e.V. wurde im November 2012 in Berlin auf Betreiben führender Compliance-Praktiker und -Experten gegründet und hat als gemeinnütziger Verein Mitglieder aus allen Branchen in Deutschland, darunter namhafte DAX-Unternehmen, Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsgesellschaften sowie aus der Wissenschaft. DICO versteht sich als unabhängiges interdisziplinäres Netzwerk für den Austausch zwischen Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Verwaltung und sieht sich als zentrales Forum für die konsequente und praxisbezogene Förderung und Weiterentwicklung von Compliance in Deutschland.

DICO fördert Compliance in Deutschland, definiert in diesem Bereich Mindeststandards, begleitet Gesetzgebungsvorhaben und unterstützt zugleich die praktische Compliance-Arbeit in privaten und öffentlichen Unternehmen, fördert Aus- und Weiterbildung und entwickelt Qualitäts- sowie Verfahrensstandards. Weitere Informationen finden Sie auf www.dico-ev.de.

Über ICC Germany:

Die Internationale Handelskammer (ICC) ist die weltweit größte Wirtschaftsorganisation mit einem Netzwerk von sechs Millionen Mitgliedern in mehr als 100 Ländern. Ziele sind die Förderung des internationalen Handels und einer verantwortlichen Unternehmensführung sowie ein globaler Ansatz bei der Regulierung. Die ICC steht dabei für einen einzigartigen Mix von politischer Interessenvertretung und eigener globaler Standardsetzung, ebenso wie für eine Marktführerschaft bei Dienstleistungen zur Streitbeilegung. Zu den Mitgliedern von ICC Germany gehören Unternehmen, Wirtschaftsverbände und Industrie- und Handelskammern. Weitere Informationen finden Sie auf www.iccgermany.de

Über VDMA:

Der Maschinen- und Anlagenbau ist der größte industrielle Arbeitgeber Deutschlands und Rückgrat der deutschen Wirtschaft. Mit gut 3.200 Mitgliedern ist der Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau (VDMA) die größte Netzwerkorganisation und wichtigstes Sprachrohr des Maschinen- und Anlagenbaus in Deutschland und Europa.

Der Verband vertritt die gemeinsamen wirtschaftlichen, technischen und wissenschaftlichen Interessen dieser stark mittelständisch geprägten und besonders exportorientierten Industrie. Der VDMA ist außerdem Ansprechpartner für seine Mitgliedsunternehmen in allen betrieblichen und unternehmerischen Fragen und versteht sich als übergreifende Netzwerk-Plattform.

Weitere Informationen finden Sie auf www.vdma.org.

Über Compliance Business:

Compliance Business ist ein Online-Magazin, das sich an die Unternehmens- und Verbandspraxis, den Rechtsmarkt sowie die Justiz richtet. Namhafte Autoren aus der Anwaltschaft, aus Institutionen und Unternehmen sowie nicht zuletzt praxisorientierte Wissenschaftler berichten über die gesamte Bandbreite der systematischen Einhaltung von Gesetzen und Richtlinien im Unternehmen. Grenzüberschreitende und internationale Fragestellungen werden dabei immer berücksichtigt.

Weitere Informationen finden Sie auf www.compliancebusiness-magazin.de.



Über Linklaters LLP:

Linklaters ist eine national wie global führende Wirtschaftskanzlei. Über 2.700 Anwälte an 29 Standorten weltweit beraten führende Unternehmen und Finanzinstitute zu komplexen Fragen im Wirtschafts-, Bank- und Steuerrecht.

Die Kanzlei bündelt ihre Expertise in unterschiedlichen Praxisgruppen und Sektoren, um schnell und unkompliziert individuelle Lösungen für ihre Mandanten zu entwickeln. Dabei sind ihre Teams fachbereichsübergreifend und international bestens vernetzt. Mandanten erhalten somit eine maßgeschneiderte, multidisziplinäre und grenzüberschreitende Beratung aus einer Hand.

Anmeldung & Anfahrt

Termin:

Donnerstag, 19. April 2018 ab 16.00 Uhr mit anschließendem Ausklang bei Fingerfood und Getränken.

[Sie können sich hier bis zum 12. April 2018 registrieren.](#) Die Veranstaltung ist kostenlos!

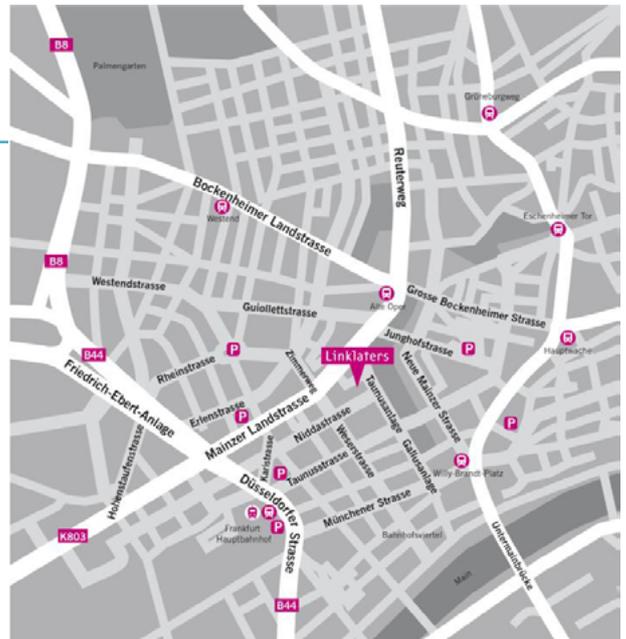
Veranstaltungsort:

Linklaters LLP
Taunusanlage 8
60329 Frankfurt am Main

Anreise über den Hauptbahnhof

S-Bahn: Vom Tiefbahnhof aus fahren von den Gleisen 101 und 102 alle S-Bahnen im 2-Minuten-Takt in Richtung Innenstadt. Bereits die nächste Station ist die Haltestelle „Taunusanlage“. Die Fahrtzeit beträgt 2 Minuten und kostet 1,80 Euro (Ticket „Kurzstrecke“). Verlassen Sie die Station über den Ausgang in Ausstiegsrichtung links und folgen Sie der Beschilderung in Richtung Ausgang „Taunusanlage“. Der Haupteingang befindet sich dann etwa nach 60 Metern auf der rechten Seite.

Zu Fuß Sie verlassen den Hauptbahnhof durch den Haupteingang, überqueren den Bahnhofsvorplatz und gehen geradeaus die „Kaiserstraße“ hinauf. Biegen Sie in die vierte Straße links ein („Taunusanlage“), dann immer gerade aus. Der Fußweg dauert ca. 15 Minuten.
Taxi Die Fahrt dauert etwa 10 Minuten und kostet ungefähr 9,00 Euro.



Anreise mit dem PKW

Von der A3 und Flughafen aus Süden kommend: Fahren Sie am Frankfurter Kreuz auf die A5 in Richtung „Kassel“ und am „Nordwestkreuz Frankfurt“ auf die A66 in Richtung Frankfurt. Bitte orientieren Sie sich weiter am letzten Abschnitt dieser Beschreibung.

Von der A5 und A3 aus Norden kommend: Fahren Sie jeweils auf die A66 Richtung Frankfurt.

Folgen Sie der A66 bis zur Abfahrt „Miquelallee“. Von dort aus orientieren Sie sich bitte rechts auf der B8 (Zeppelinallee) Richtung Stadtmitte. Folgen Sie dieser Straße bis zur Bockenheimer Landstraße. Biegen Sie hier links ab und folgen der Straße bis zum Ende, dann bitte rechts in die Mainzer Landstraße abbiegen. Die 2. Möglichkeit links einordnen und in die Taunusanlage abbiegen. Bitte orientieren Sie sich am Detailplan.

